

Nichts ist so, wie es scheint

Wenn dein Leben sich plötzlich total verändert

Von -Sasa-chan-

Kapitel 5: Narutos Outfit

„Du bist Naruto, richtig? Wir müssen dir leider sagen, dass wir keinen dritten Anzug haben. Und die Kosten, einen weiteren zu beschaffen, wären einfach zu hoch. Darum bitten wir dich inständig“ – sie machte eine kurze, dramatische Pause – „dies hier zu tragen!“ Mit diesen Worten streckte sie ihm ein Maid-Kostüm entgegen. Und noch bevor er etwas sagen konnte, wurde Naruto schon von Sai in die ‚Kabine‘ geschubst, in welcher Sasuke sich gerade umzog.

„Pass doch auf!“, zischte der Schwarzhaarige, als Naruto leicht gegen ihn stieß. Der hörte aber gar nicht zu, sondern veranstaltete ein riesiges Donnerwetter.

„WAS ZUR HÖLLE?! Ich mache das sicher nicht. Ich bin doch nicht blöd. Und ich bin ein Junge, kein Mädchen!“ Theatralisch warf er das Kleid auf den Boden und wollte aus der Kabine marschieren. Seine Ungeschicktheit hatte aber zur unabsehbaren Folge, dass er sich im Vorhang verfang, stolperte, und in dem Stoff eingewickelt nach vorne knallte. Damit gab er wiederum den Blick auf Sasukes Körper frei, der den Mädchen schier den Atem raubte. Eines fiel sogar augenblicklich in Ohnmacht.

Sasuke, dem die Schwärmerei der 14- und 15-Jährigen Mädchen auf die Nerven ging, wollte gerade das Hemd, welches auf dem Kleiderhaken hing aufknöpfen, als Naruto in seiner Randalie die provisorische Kabine zerstörte. Etwas erschrocken drehte sich der Uchiha um und blickte mit seinen unergründlichen, schwarzen Augen einer Horde junger Mädchen entgegen. Um zu verhindern, dass noch eine weitere umkippte, zog er sich schnell das Hemd über. Dann schlüpfte er noch in die anderen Sachen und zupfte schlussendlich seine Fliege zurecht. Er fühlte sich jetzt sichtlich wohler als zuvor, aber jetzt sah er erst recht umwerfend aus. Sein Blick nahm einen sehr genervten Ausdruck an, als er Naruto ansah.

„Willst du dich nicht endlich auch mal umziehen? Kurenai wartet.“

Naruto war auf dem Po gelandet und blickte zur zerstörten Kabine. Er biss sich leicht auf die Lippe und zischte ein leises „Fuck“. Als die Mädchen wegen Sasuke so ausrasteten, packte den Blondem sofort die Eifersucht. Sasuke wurde ja nicht einmal ein bisschen rot, nein, er blieb so dermaßen cool, dass Naruto platzen könnte. Schmollend befreite er sich von dem Vorhang und hängte ihn dann wieder auf.

Wartet es nur ab. Ich werde euch schon zeigen, dass es bei dem Kerl nichts zu schwärmen gibt. Er ist hässlich, doof und hat eine noch hässlichere Frisur!

Als Sasuke fertig umgezogen war, musterte der Blonde ihn.

„Du siehst darin echt scheiße aus. Pink passt viel besser zu dir!“ Naruto konnte und wollte sich einfach nicht eingestehen, dass der Uchiha im Anzug echt gut aussah.

Sasuke hörte Narutos nettes Kompliment und dropte leicht. Er war aber gänzlich unbeeindruckt von dessen Zickerei.

„Danke. Aber Pink ist dann doch eher deine Farbe. Passt perfekt zu deinen Haaren.“ Blond passte wirklich gut zu Pink, was wohl nicht zuletzt an dem Barbie-Hype lag. Aber Sasuke hasste diese Farbe im Allgemeinen. Sie stach ihm richtig ins Auge, so dass es fast schon wehtat. Und übel wurde ihm auch, wenn er zu viel davon sehen musste.

„Ich ziehe den Fummel sicher nicht an!“, protestierte Naruto, doch da wurde er auch schon gepackt. Sai hatte keine Geduld mehr mit ihm.

„Mach schon, oder du kannst was erleben!“, zischte er dem Uzumaki ins Ohr. Dieser schüttelte sich, da ihm ein kalter Schauer über den Rücken gelaufen war.

„Mann, ich hasse euch alle!“, fauchte Naruto und verschwand dann mit dem Kleid in die Kabine. Dort redete er sich selber gut zu und versuchte so, sich zu ermutigen.

Sasuke, der gesehen hatte, wie Sai Naruto angefahren hatte, fand diesen sofort wieder creepy. Irgendetwas musste mit diesem Typen nicht stimmen. Vor allem lief er immer mit diesen schrägen, bauchfreien Oberteilen herum, die den Blick auf seine V-Linie freigab. Sais Körper war aber viel zu weiblich, als dass das gut aussehen könnte. Niemand verstand, warum er so herum lief, aber gesagt hatte auch bisher keiner etwas. Und seine Haut war so furchtbar blass. Sai war niemandem so ganz geheuer. Der Uchiha wurde von einigen Mädchen gefragt, ob sie ein Foto mit ihm machen könnten, doch der lehnte nur ab und vertröstete sie auf ein anderes Mal. Ein anderes Mal, das es wohl nie geben würde, denn Sasuke hasste Fotos.